



PP 9320 Arbon  
 Telefon 071 440 18 30  
 www.felix-arbon.ch  
 felix@mediarbon.ch  
 Auflage: 12 800  
 21. Jahrgang

# felix.



14. Februar 2020

## Der neue Hoffnungsträger



6

Michael Aebisegger ist ab Montag vollamtlich Steinacher Gemeindepräsident



5

Trinkler präsidiert Gericht



8

GTOB ehrt Broger und Röhrli



11

Berg feiert neues Schulhaus



16

«felix.» lädt ins Hüppendorf

**AUF DEN SPUREN DES BIBERS**  
**SAMSTAG, 15. FEBRUAR, 13.30-14.30**  
**STRANDBADSTR. 50, ARBON**  
**BEIM TENNISPLATZ, EINTRITT FREI!**



**MIT BIBEREXPERTE PHILIP TAXBÖCK VON PRO NATURA**

**KLIMAWANDEL – WAS TUN?**

**TAG DER OFFENEN HEIZUNG**

**Samstag, 22. Februar 2020 10:00 - 16:00 Uhr**  
**Tübacherstrasse 19b, Horn**

- Führungen und Informationen
- 11:00 - 14:00 Uhr unabhängige Energieberatung  
**Peter Grau, Regionale Energieberatungsstelle Arbon**



**Sonnhalden**  
Wohnen und Pflege im Alter

**Sonnhalden, da wo immer etwas los ist...**

In unserem öffentlichen Restaurant, welches an 7 Tagen in der Woche bis 17.30h geöffnet ist und gut frequentiert wird, suchen wir Sie als Ergänzung unseres eingespielten Teams.



Wenn Sie den Kontakt zu älteren Menschen lieben, auch an Wochenenden einsatzfreudig, sehr flexibel und flink sind, könnten Sie unsere Wunschperson sein.

**ServicemitarbeiterIn ca. 40%**

**Ihr Profil**

- Gelernte Servicefachfrau, die auch in hektischen Situationen den Überblick behält
- Zuverlässigkeit und Freude an der Teamarbeit
- Einfühlungsvermögen und Flair für Gästebetreuung, insbesondere auch der älteren Generation
- Gepflegtes Auftreten und gute Umgangsformen
- Sehr gute Schweizerdeutsch-, bzw. Deutschkenntnisse sind Voraussetzung für diese Stelle

**Ihre Aufgaben**

- Einwandfreie, freundliche und zuvorkommende Bedienung in unserem Restaurant
- Einsatz an durchschnittlich 2 Wochenenden pro Monat und bei Caterings- und Banketten zusätzlich auch abends

Ihre vollständige schriftliche Bewerbung erwartet gerne **Frau Sandra Schättin, Leiterin Hauswirtschaft**, bis am 29. Februar 2020.

**Genossenschaft Regionales Pflegeheim Arbon**  
Rebenstrasse 57, 9320 Arbon, Tel. 071 447 24 24, e-Mail [info@sonnhalden.ch](mailto:info@sonnhalden.ch), [www.sonnhalden.ch](http://www.sonnhalden.ch)

in den Grossen Rat, am 15. März 2020 **SunneKLAR**

**Pascal Ackermann**  
1996, Arbon, Ledig  
Software Consultant  
«**motiviert**»

**Patric Bruni**  
1994, Hefenhofen, Ledig  
Elektroingenieur  
«**engagiert**»

**Vroni Hug**  
1970, Kesswil  
Verheiratet, 3 Kinder  
Bäuerin/Pflegefachfrau  
«**zuverlässig**»

**Egon Scherrer** **bisher**  
1969, Egnach  
Verheiratet, 2 Kinder  
Dipl. Meisterlandwirt, Kantonsrat  
«**kompetent**»

**2x auf Ihre Liste**

**9**

**In den Regierungsrat Monika Knill und Urs Martin.**



**Fasten im Alltag**  
- Ein Jungbrunnen -



Siehe da, was das Fasten bewirkt!  
Es heilt Krankheiten, verscheucht verkehrte Gedanken, gibt dem Geist grössere Klarheit und führt den Menschen vor den Thron Gottes.

Athanasius (3.Jh)

**Haben Sie schon einmal gefastet?**

In unserer Fastengruppe werden wir Sie bei der neuen (oder altbekannten) Erfahrung des Fastens begleiten. Im Miteinander der Fastengruppe erhalten Sie Unterstützung und Impulse.

Nach dem Einstieg ins Fasten, treffen wir uns im evangelischen Kirchgemeindehaus zu Austausch, Tee und geistlichen Impulsen.

Freuen Sie sich darauf, geistig und körperlich „abzuspecken“ und mit Gleichgesinnten in Austausch zu treten.

Unser Fasten ist ein Heilfasten nach Buchinger. Am Informationsabend erhalten Sie alle Informationen, die Sie für eine Entscheidung zur Teilnahme brauchen. Am Einstiegsabend für die Angemeldeten lernen wir uns kennen und besprechen den Einstieg ins Fasten sowie den Ablauf der Fastentreffen.

**Termine:**

- Informationsabend: Donnerstag, 27. Februar, 19:30 - 20:30 Uhr
- Einstiegsabend für Angemeldete: Freitag, 13. März, 19:30 - 20:30 Uhr
- Fastentreffen:
  - Samstag, 14. März, 19:00 - 20:30 Uhr
  - Sonntag, 15. März, 19:00 - 20:30 Uhr
  - Dienstag, 17. März, 19:00 - 20:30 Uhr
  - Donnerstag, 19. März, 19:00 - 20:30 Uhr
  - Freitag, 20. März, 19:00 - 20:30 Uhr gemeinsames Fastenbrechen

**Ort:** jeweils im UG des evang. Kirchgemeindehauses, Treppe neben der Kirche, Zimmer Zwingli.

**Kosten:** freiwilliger Beitrag zugunsten der „verlorenen Klänge“ (Orgelrückführung)

**Leitung:** Alfred und Johanna Stumpf

**AKTUELL**

**Sturmtief «Sabine» sorgt für Spektakel am Bodensee**



Sturm Sabine, der am Montag über die Schweiz fegte, sorgte nicht nur für spektakuläre Bilder, wie hier von Leserreporter Michael Wintgen am Bodensee. Die heftigen Winde hielten auch die Kantonspolizei Thurgau auf Trab. Insgesamt musste sie rund 130 Mal ausrücken. Neun Mal davon im Einzugsgebiet von «felix. die zeitung.». Dabei handelte es sich ausschliesslich um Fälle von umgestürzten Bäumen. Laut Matthias Graf, Mediensprecher der Kantonspolizei Thurgau, gibt es keine Hinweise auf grössere Sachschäden rund um Arbon. Auch Meldungen zu verletzten Personen gingen in der Region keine ein.

Bild: Michael Wintgen

**Interpartei Arbon hat Zuwachs erhalten**



Die Interpartei Arbon traf sich kürzlich zur ersten Sitzung im Jahr 2020. Dabei wurde die neue Arboner Politgruppe «Bürger Fraktion Arbon» aufgenommen. Unser Bild zeigt Arbons Parteichefs und -Chefin vereint (von links): André Mägert (XMV), Martin Thalman (FDP), Bernhard Bertelmann (SP), Heidi Heine (Grüne), Roman Buff (EVP), Konrad Brühwiler (SVP), Aurelio Petti (CVP) und Reto Gmür (Bürger Fraktion).

**DEFACTO**

**«Solidarität» – ein neuer Begriff?**

Der Begriff «Solidarität» beschreibt eine Zusammengehörigkeit mit einer starken Verbundenheit. Diese Solidarität soll nicht nur gezeigt werden, wenn Arbeitnehmer ihren Job verlieren oder wenn Restaurant-Lokale geschlossen werden. Solidarität muss täglich gelebt werden. Es gibt immer wieder Situationen, in welchen wir bewusst wegschauen – und denken «Es nützt ja doch nichts». Stehen Sie einmal auf die Strasse, sprechen Sie Menschen an und verlangen Sie eine Unterschrift für Ihr Anliegen. Sei es der Klimawandel, die Förderung des öffentlichen Verkehrs, Nahrung für alle Menschen oder etwa das Anliegen, Tiere nicht leiden zu lassen. Sie werden erstaunt sein, wie viele Menschen sich Ihnen abwenden aus unterschiedlichen Gründen. Bald sind Wahlen. Dann stehen Kandidierende aller Parteien auf der Strasse. Bleiben Sie stehen, fragen Sie diese Personen über die Meinung zu einem Thema, das Sie bewegt. Fordern Sie diese Personen heraus, sich, und nicht die zu vertretende Partei, zu positionieren. Denn Sie wollen doch Personen wählen, die Ihre Meinung vertreten. Hier spielt die Solidarität. Das Gefühl der Solidarität vermittelt eine Sicherheit, die es leichter macht, sich auf den anderen zu verlassen, seine Meinung zu teilen und zu vertreten. Also, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, nutzen Sie die Chance und fühlen Sie die Kandidaten. In den Medien wird immer wieder darauf hingewiesen, wer für Sie ein offenes Ohr hat. Wenn alle Menschen sich im Alltag gegenseitig beistünden, dann wäre die Welt besser.



Jacob Auer, Stadtparlamentarier und Kantonsrat SP

**GRÜNE LISTE 11**

**BISHER** **IN DEN GROSSEN RAT**

**DIDI FEUERLE** **SIMONE REINHART**

**UNSER KLIMA - DEINE WAHL**

www.gruene-tg.ch/wahlen

**LOCKEN WIR DEN OBERTHURGAU AUS DER RESERVE!**

**1**

**DOMINIK DIEZI**

**WIEDER IN DEN GROSSEN RAT**

GROSSRATSWAHLEN 15. MÄRZ 2020

www.dominik-diezi.ch

CVP

**LISTE 6**  
in den Grossrat

Grossratswahl vom 15. März 2020

<b>MARKUS MOOS</b> Software Engineer, Pflegevater	<b>MASSIMO CALAMASSI</b> Sustainability Consultant	<b>LUTHIEN LEENDERS</b> Kantonsschülerin	<b>HANSPETER HEEB</b> Schulpräsident, Jurist	<b>CELINA HUG</b> Mediamatikerin	<b>MARKUS HÖLTSCI</b> HLK Ing. HTL, Technischer Leiter	<b>ROGER AMMANN</b> Berufsfachschullehrer, Schulleitung
--	---	---	---	-------------------------------------	---	--

bisher

**ES IST ZEIT,** die Umwelt und Wirtschaft nachhaltig zu verbinden.

grünliberale  
bezirkarbon.grunliberale.ch

**in den Grossen Rat, 15. März 2020** **SVP Kandidaten/Innen on Tour**

<b>Martin Salvisberg</b> a. Stadtpräsident Präsident Verwaltungsrat Autoklub ACI Kantonrat, Amriswil	<b>Stephan Tobler</b> Gemeindepräsident, Immobilienökonom FH Fraktionspräsident SVP TG Kantonrat, Neukirch-Egnach	<b>Urs Martin</b> lic. rer. publ. HSG Leiter Public Affairs Kantonrat Romanshorn	<b>Walter Knöpfli</b> Bauführer/Landwirt Kantonrat Präsident SANB Region Kesswil	<b>Konrad Brühwiler</b> Fahrliefer, Kantonrat Mitglied Baukommission SVP-Baukommission Frasnatch	<b>Jürg Wiesli</b> Fachexperte Lebens- mittelrecht Bäcker-Konditormeister Kantonrat, Dozwil	<b>Egon Scherrer</b> Dipl. Meisslandwirt Kantonrat Präsident SVP Egnach Egnach	<b>Josef Arnold</b> Unternehmer Kantonrat Uttwil	<b>Ernst Züllig</b> Landwirt Präsident SVP Romanshorn
<b>Urs Wehrle</b> Landwirt Gemeinderat Vizegemeindevorstand Friedhof	<b>Melanie Zellweger</b> Geschäftsführerin Stadtstr. Romanshorn Romanshorn	<b>Adrian Fisch</b> Geschäftsleiter Vorstand/Delegierter SVP Amriswil Amriswil	<b>Pascal Ackermann</b> Software Consultant Vizefraktionspräsident SVP Arbon Arbon	<b>Christian Rumpf</b> Geschäftsführer Delegierter SVP Thurgau Schulpräsident PS Dozwil	<b>Patric Bruni</b> Elektroingenieur BSc Elektrotechnik/MSc Robotik Student Helfenhofen	<b>Claude Brunner</b> Product Manager Betriebsökonom FH Vorstand SVP Amriswil Amriswil	<b>Alvin Fischer</b> Architekt aktiver Stimmbürger Hem	<b>Adelheid Gsell</b> Unternehmens/Bauerin Delegierte SVP Thurgau und Thurgau, Bauern- bandes, Winden
<b>Stefan Haldner</b> Käsemeister Sommer	<b>Vroni Hug</b> Bäuerin/Pflegefachfrau Vorstand Landfrauen Kesswil/Ötzi/Dozwil Vorstand FTV Kesswil Kesswil	<b>Livia Jenni</b> Pferdefachfrau/KV SVP Mitglied Schocherswil	<b>Kerstin Koch</b> Mikrotechnologin Dozwil	<b>Renate Koch</b> Arzt- und Spitalleiterin Familienfrau Vorstand SVP-Amriswil Oberbach	<b>Dominik Reis</b> Polizist Stadttr. in Romanshorn Vorstandsmittglied SVP-Ortsgruppe, Romanshorn	<b>Chantal Strasser-Stäheli</b> Kaufm. Angestellte Arzt- und Spitalleiterin Familienfrau Uttwil	<b>Michael Waldburger</b> Techniker HF Holzbau Winden	<b>Ralph Wattinger</b> Bauführer Betriebsökonom NDS Präsident der SVP Ortsgruppe Roggwil Roggwil

**Treffen Sie uns am:**

Freitag, 14. Februar 2020  
ab 17.00 - 20.00 Uhr  
Amriswil Marktplatz

Samstag, 22. Februar 2020  
ab 10.00 - 12.00 Uhr  
Neukirch-Egnach Gemeindehaus

Freitag, 28. Februar 2020  
ab 17.00 - 20.00 Uhr  
Uttwil Dorfplatz

Freitag, 6. März 2020  
ab 17.00 - 20.00 Uhr  
Romanshorn Bahnhof

Freitag, 13. März 2020  
ab 17.00 - 20.00 Uhr  
Arbon Städtli

Wir freuen uns auf Sie!

Liste **9**

**SonneKLAR**  
In den Regierungsrat **Monika Knill und Urs Martin**

SCHWEIZER QUALITÄT  
SVP  
Die Partei des Mittelstandes  
Bezirk Arbon

**ALLTAG**

Aus dem Stadthaus

**Altpapiersammlung**

Am Samstag, 15. Februar, führt der STV Arbon eine Altpapier- und Kartonsammlung durch. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Nicht in die Papiersammlung gehören Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher und Papierservietten sowie alle mit Plastik oder Alufolien beschichteten Papiere. Kontaktstelle: Telefon 079 519 61 38.

**Auftrag zur Kontrolle der Zivilschutzräume**

Um die Betriebsbereitschaft der Zivilschutzräume sicherzustellen, sind Gemeinden verpflichtet, diese regelmässig – mindestens alle zehn Jahre – durch speziell ausgebildetes Personal kontrollieren zu lassen. Die letzte Kontrolle in Arbon fand Ende 2009/Anfang 2010 statt. Aus diesem Grund hat der Stadtrat an seiner Sitzung vom 27. Januar der Firma Mengeu AG, Elgg, den entsprechenden Auftrag erteilt. Die Auftragssumme von rund 77 200 Franken kann nach Abschluss der Arbeiten beim Amt für Bevölkerungsschutz und Armee des Kantons Thurgau vollumfänglich zurückgefordert werden. Die Mengeu AG wird sich direkt mit den betroffenen Eigentümerinnen und Eigentümern in Verbindung setzen.

**Verwaltung am 19.2. morgens geschlossen**

Am Mittwoch, 19. Februar, findet vormittags die alljährliche Informationsveranstaltung für das städtische Personal statt. Aus diesem Grund öffnen die Büros der Stadtverwaltung an diesem Tag ausnahmsweise erst nachmittags um 14 Uhr. Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

**Bauliche Massnahmen für sicherere Querung**

**Vor dem Primarschulhaus Stachen soll die Überquerung der Strasse sicherer werden. Die Stadt will entsprechende bauliche Massnahmen umsetzen.**

Die Strasse Speiserslehn vor dem Primarschulhaus in Stachen wird nicht nur von Privatfahrzeugen, sondern saisonal auch von Transportfahrzeugen befahren, die Obst zur nahe gelegenen Mosterei Möhl bringen. Seit Jahren steht deshalb die Forderung nach mehr Sicherheit für Fussgänger – namentlich Schulkinder – im Raum, welche die Strasse queren müssen, etwa durch einen Fussgängerstreifen. Vor diesem Hintergrund wurden 2016 Verkehrsmessungen durchgeführt. Jene Zahlen erfüllten die Bedingungen für

die Erstellung eines Fussgängerstreifens jedoch nicht. Nachdem auch bei einer neuerlichen Messung im Dezember 2019 die für die Realisierung eines Fussgängerstreifens notwendigen Werte nicht erreicht wurden, wollen die Verantwortlichen seitens der Stadt Arbon die Situation nun bestmöglich mit baulichen Massnahmen entschärfen. Vorgesehen ist eine Einengung der Fahrbahn, was Fussgängern eine verkürzte Querung der Strasse erlaubt. Ein entsprechender Vorschlag soll raschmöglichst mit der Leitung des Schulhauses wie auch mit der Mosterei Möhl besprochen werden. Angestrebt wird eine Umsetzung der baulichen Massnahmen im Sommer 2020.

Medienstelle Arbon

Wahlen des Bezirksgerichts Arbon

**Trinkler folgt auf Zanoni**

**Die Wahlen für das Bezirksgericht Arbon von verganginem Sonntag hielten keine Überraschungen bereit. Die amtierende Vizepräsidentin und einzige Kandidatin Mirjam Trinkler tritt die Nachfolge von Ralph Zanoni an.**



Mirjam Trinkler ist neue Präsidentin des Bezirksgerichts Arbon. (Bild: top)

Mit 6189 Stimmen wurde die 40-jährige Mirjam Trinkler (SVP) letztes Wochenende zur neuen Präsidentin des Bezirksgerichts Arbon gewählt. Ihr Vorgänger Ralph Zanoni (parteilos) waltet künftig in einem reduzierten Pensum als Berufsrichter. Er wurde mit 6118 Stimmen gewählt. Die beiden anderen Sitze belegen Marco Carletta (CVP/5999 Stimmen) und Silke Sutter Heer (FDP/5937 Stimmen). Als Laienrichter wurden die bisherigen Gabriela Senn (CVP/6017 Stimmen) und Ralph Brunner (SVP/5677 Stimmen) sowie neu Rolf Städler (FDP/5654 Stimmen) und Carmen Fischer (SP/5562 Stim-

**LESERBRIEF**

**Lieber Stadtrat, kauf doch die «Wunderbar»!**

Ich habe im «felix. die zeitung.» gelesen, dass das «Wunderbar»-Gebäude ein Modul-Bau ist und dass die ZIK-Eigentümer diesen für einen Franken verkaufen würden. Also lieber Stadtrat: Kauf doch die «Wunderbar» und baue sie auf dem Hafendamm, einem der schönsten Flecken in Arbon, wieder auf. Dann bleibt das Gebäude erhalten und erhält zudem eine schöne Gartenwirtschaft Richtung Süden, mit herrlichem Ausblick auf die Steinacher Bucht und den Säntis.

Bernhard Elsener, Arbon

**Arboner Budget angenommen**

Das Arboner Stimmvolk hiess vergangenen Sonntag das Budget 2020 der Stadt gut. Es wurde mit 1929 Ja-Stimmen zu 418-Nein-Stimmen angenommen. Die Stimmbeteiligung lag bei 29 Prozent.

kim

**Neues Mitglied der Schulbehörde Roggwil**

Marc Widler wurde am letzten Wahlsonntag in einer Ersatzwahl in die Schulbehörde der Primarschulgemeinde Roggwil gewählt. Er erhielt 163 Stimmen, bei einer Stimmbeteiligung von 16 Prozent. Das absolute Mehr lag bei 85 Stimmen.

kim

**Silvia Minder als Friedensrichterin bestätigt**

Für die Amtsdauer von 2020 bis 2024 wurde Silvia Minder aus Amriswil letzten Sonntag als Friedensrichterin für den Bezirk Arbon bestätigt. Die 55-jährige ehemalige Journalistin hat das Amt bereits seit Dezember 2019 inne. Sie trat damals die Nachfolge von Thomas Huber an, der nach gut drei Jahrzehnten im Amt in Pension ging.

kim

Steinachs neuer Gemeindepräsident Michael Aebisegger (48) hat kein leichtes Erbe angetreten

# «Die Bürgerschaft reagiert kritisch»

Eine Herkulesaufgabe erwartet Michael Aebisegger im Amt als Steinacher Gemeindepräsident. Wichtige Kaderstellen auf der Verwaltung sind nicht besetzt und ein Berg von Arbeit wartet. Seit Jahresbeginn arbeitet er sich an zwei Tagen pro Woche ins Amt ein, ab Montag steht er vollamtlich im Dienst von Steinach.

**Herr Aebisegger, welches ist Ihr erster Eindruck im Amt?**

**Michael Aebisegger:** Am Dreikönigstag hatte ich meinen offiziellen Beginn und wurde von den Mitarbeitenden sowie dem Gemeinderat herzlich empfangen.

**Haben Sie Chaos angetroffen – schliesslich mussten Sie ohne Gemeindegemeinschafter und ohne Bauverwalter die neue Stelle antreten?**

Chaos ist das falsche Wort. Uns ist sicher viel Erfahrung abhandeln gekommen. Für uns bedeutet es, dass wir eine Spur vorsichtiger handeln müssen und nichts überstürzen. Jetzt geht's für mich darum, mich einzulesen und einzuarbeiten. Im Gemeinderat ist ein gewisses Knowhow vorhanden. Und in rechtlichen Fragen kann ich mich mit Nachbargemeinden austauschen, wofür ich sehr dankbar bin.

**Fühlen Sie sich nicht etwas allein gelassen?**

Die Bürgerschaft ist sich unserer besonderen Situation bewusst. Die ersten Rückmeldungen sind positiv. Und ich habe den Eindruck, dass wir ein Team sind, das gut miteinander funktioniert und zusammenzuwachsen beginnt.

**Wo setzen Sie derzeit die Priorität?**

Bei der nächsten Bürgerversammlung. Da ist zum einen die Jahresrechnung 2019 zu genehmigen. Hier geht es mir vor allem um Kostentransparenz, etwa betreffend den



Michael Aebisegger in seinem Gemeindepräsidenten-Büro. «Die Übergabe war sehr wohlwollend.»

Kosten für das Gemeindejubiläum 1250 Jahre Steinach. Dann gilt es das Budget 2020 zu verabschieden. Dort sehe ich noch Positionen, über die wir im Gemeinderat nochmals diskutieren müssen: Beispielsweise über den Betrag von 270 000 Franken für das Hafengebäude. Hier war man sich zu wenig bewusst, was man mit dem Hafengebäude beabsichtigt. Ein anderes Thema ist eine Kostenübernahme für Steinacher, die im Pflegeheim «Sonnhalden» untergebracht sind. Ebenfalls beschäftigen wir uns aktuell mit der Suche einer neuen Lösung für die Spitex. Dies betrifft aber nicht die Bürgerversammlung. Wir brauchen einen neuen Dienstleister bis Ende Jahr, weil Helios Goldach den Vertrag nicht verlängert.

**Ab kommenden Montag können Sie sich ganz auf das Gemeindepräsidium Steinach konzentrieren. Bisher waren Sie noch drei Tage pro Woche bei Ihrem alten Arbeitgeber angestellt. Wie war das für Sie?**

Es ist zeitintensiv. Da leidet – wie so oft – die Familie. So musste sie ohne mich in die Skiferien fahren.

Aber darauf hatte ich mich eingestellt. Die aktuelle Situation ist ja kein Normalzustand, es muss sich jetzt alles einpendeln.

**Gabs Momente, in denen Sie Ihren beruflichen Schritt ins Gemeindepräsidium schon bereut haben?**

Überhaupt nicht. Das Amt wirkt vielfältig und spannend. Meine Veränderung hatte ja Gründe und war beabsichtigt.

**Wie lief die Amtsübergabe von Roland Brändli?**

Seriös und zweckmässig. Wir sassen drei Abende zusammen. Zuerst besprachen wir das Personelle, da war auch Gemeinderat Andreas Popp dabei. Dann hat er mir an zwei Abenden die Dossiers zu den laufenden Geschäften übergeben. Es ist natürlich nicht möglich, bei so vielen Themen gleich «hineinzukommen». Das braucht Zeit.

**Zwischen Ihnen und Amtsvorgänger Roland Brändli gab es früher bekanntlich Differenzen. Und bei der Amtsübergabe?**

Die Übergabe war sehr wohlwollend

von beiden Seiten her. Es ging ja um die Sache, nicht um unsere Befindlichkeiten.

**Nach 13 Jahren Roland Brändli: Was ist das für ein Erbe, das Sie da angetreten haben?**

Gute Frage. Ich spüre, wie sensibel und kritisch die Bürgerschaft auf aktuelle Entscheidungen reagiert. Beispielsweise beim Hauskauf Otmarstrasse 1. Es ist meines Erachtens ein gewisses Misstrauen da. Ich sehe das aber als Chance und möchte dazu beitragen, dass wieder Vertrauen und Zusammenhalt entstehen kann. Auch deshalb habe ich das Motto «Zusammen-Wachsen» gewählt.

**Wie wollen Sie dieses Vertrauen gewinnen?**

Das geht nur, indem wir transparent sind, Betroffene frühzeitig miteinbeziehen und unsere Entscheidungen verständlich kommunizieren, einfach indem wir gute Arbeit abliefern.

**Was ist geplant?**

Die Infoveranstaltung vom 24. Februar zum Parkraumkonzept ist bei-

spielsweise eine erste Massnahme, um Transparenz zu schaffen.

**Mit der Neueinstellung eines Gemeindegemeinschafter und Bauverwalters haben Sie bisher zugewartet. Weshalb?**

Genau. Ich hatte verschiedene Signale und Hinweise, was es an diesen Stellen jetzt braucht und wie wir die Bauverwaltung und die Kanzlei organisieren sollten. Weil keine Klarheit da war, sagte ich mir: Ich nehme mir die Zeit, mache mir ein Bild und schaue, was es braucht. Fakt ist, wir haben verschiedene Themen, die heute nicht gut gelöst sind: Etwa Elektra und Bau – ich will prüfen, ob man das Zusammenlegen kann.

**Wann werden die Stellen besetzt?**

Mit den Stellvertretungen läuft's gut – ich will nichts übers Knie brechen, wir lassen uns die nötige Zeit, so dass wir am Ende einen guten Entscheid fällen können.

**Steinach will seine Parkplätze im Gemeindegebiet neuerdings bewirtschaften. Warum?**

Wir haben Parkplätze, wo Anhänger und Fahrzeuge abgestellt werden. Das wollen wir unterbinden. Aber es soll nicht so sein, dass wir etwa den Sportplatz-Bleiche-Parkplatz als neue Geldquelle anzapfen. Es sollte so funktionieren: Wir beschränken tagsüber die Parkzeiten, um das Dauerparkieren zu verhindern. An den Orten, wo wir eine hohe Nutzerfrequenz haben, wie Hafen, Seebad und im Zentrum, bewirtschaften wir diese auch, um die Parkplatznutzung besser zu steuern.

**Wie sieht es beim Hafen aus?**

Im Sommer brauchen wir eine Lösung. Wir wollen die Hafenterrassen den Besuchern und Gästen zur Verfügung stellen und bewirtschaften. Als Alternative haben wir neu die Möglichkeit, auf dem Gelände der Firma Variosystems AG an den Wochenenden einen zweiten Parkplatz gratis anbieten zu können. Dann können Hafen- oder Bootsbenutzer ihr Auto dort parkieren.

**Im Budget 2020 ist ein Betrag von 270 000 Franken für das**

**Hafengebäude vorgesehen. Was hat der Gemeinderat mit dem Hafengebäude vor?**

Beim Hafengebäude rinnt das Dach und muss saniert werden. Dies haben wir bereits in Auftrag gegeben. Der Gemeinderat hat sich letztes Jahr aber auch grundsätzlich mit der Zukunft des Hafengebäudes beschäftigt. Fakt ist: Wir haben heute eine Nutzung des Gebäudes, wie sie nie vorgesehen war. Das Hafengebäude wird heute als Restaurantbetrieb genutzt – dafür ist die Infrastruktur jedoch nicht ausgerichtet.

**Nach unserer Information soll der Gemeinderat sogar über einen Hotel-Neubau an diesem Standort nachgedacht haben?**

Ja, es gab verschiedene Varianten: Von Status-quo bis zu einem Hotelgebäude. Im aktuellen Budget wurde in Richtung Hotel-Projekt budgetiert. Aber es ist bekanntlich sehr schwierig, kostendeckend ein

Hotel zu betreiben, weshalb wir das im Gemeinderat nochmals beraten werden. Persönlich bin ich durchaus der Meinung, dass es ein neues Hafengebäude mit ganzjähriger Gastronomie geben sollte.

**Dann war die Hotelidee eine Idee Ihres Vorgängers und Sie möchten diese Pläne nun wieder begraben?**

Die Frage ist ja: Was ist Aufgabe der Gemeinde und was nicht? Haben wir als Gemeinde den Auftrag ein Hotel zu betreiben und Übernachtungen sicher zu stellen? Oder geht es darum, dass wir das Areal so bespielen, dass wir eine gute, zweckmässige Hafeninfrastruktur haben, welche der Bürgerschaft einen Mehrwert bietet?

**Will heissen, dass Sie sich ein zweckmässiges Hafengebäude mit Duschen, WC und guter Gastronomie wünschen?**

Ganz genau. Ich glaube, das wäre der Königsweg, die Lösung «in der Mitte». Ein Restaurantbetrieb könnte funktionieren, sogar ganzjährig. Wir werden das im Gemeinderat nochmals behandeln und dann bei entsprechendem Entscheid an der Bürgerversammlung vom 24. März so vorbringen.

**Der Gemeinderat Steinach hat beschlossen, die Liegenschaft Otmarstrasse 1 für 1,35 Millionen Franken zu kaufen. Was will der Gemeinderat mit dieser Liegenschaft machen?**

Die Liegenschaft ist der Gemeinde angeboten worden. Sie liegt im Zentrum zwischen dem Zentrum Nord und dem Gartenhof. Wir haben über diesen Kauf lange diskutiert und kamen zur Überzeugung, dass ein Kauf als strategische Reserve Sinn macht. Wir sind überzeugt, dass es gut ist, wenn die Gemeinde die eine oder andere Landfläche zum Tausch besitzt.

**Sind 1,35 Mio nicht zuviel für ein älteres Haus an der Hauptstrasse?** Klar lässt sich darüber diskutieren. Wir waren der Meinung, dass man diesen Preis gerade noch vertreten kann. Viel mehr wäre sicher unseriös gewesen.

**Was soll nun mit dieser Liegenschaft geschehen?**

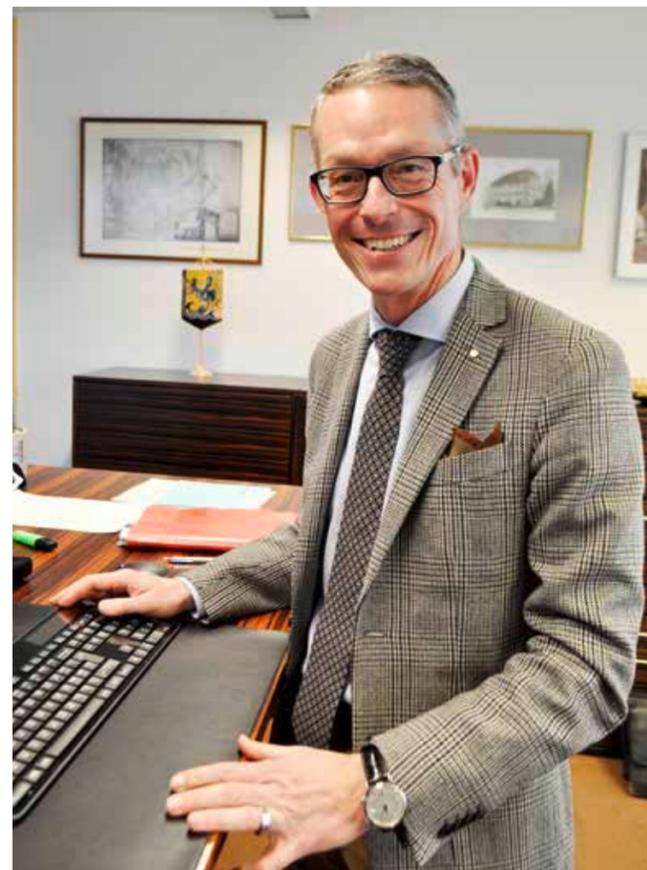
Im Moment sind die Räume vermietet und es gibt keinen Handlungsbedarf. Was man später daraus entwickeln kann, wird man sehen.

**Der neue Zonenplan hat 2019 öffentlich aufgelegt. Wieviele Einsprachen gab es und was ist der Stand der Dinge?**

Es gab über 60 Einsprachen. Wir haben sie im Gemeinderat noch nicht behandelt.

**Was waren die Hauptanliegen der Einsprachen?**

Ich muss gestehen, dass ich noch keinen genauen Überblick habe. Wir werden das jetzt sauber aufarbeiten und anfangs Mai im Gemeinderat behandeln.



Der Gemeindepräsident arbeitet am Stehpult. «Ich sitze ja sonst genug.»

Interview: Ueli Daepf

**Forrer**  
Landtechnik AG



Ihr Spezialist für:  
 Traktoren und Landmaschinen  
 Kommunaltechnik  
 Motorgeräte  
 Rasenmäher und Rasenmähroboter  
 Hydraulik und Schlauchservice

REPARATUR - VERKAUF - SERVICE

Forrer Landtechnik AG, Bühhofstrasse 20, 9320 Fraasnacht,  
 071 414 10 20, www.forrer-landtechnik.ch

**Fecker Holzbau AG**

Pündtstrasse 3, 9320 Arbon  
 Telefon 071 290 10 65  
 www.feckerholzbau.ch

**DIE RICHTIGE WAHL  
 WENN ES UM PLANEN,  
 NEU BAUEN ODER  
 SANIEREN GEHT**

Kein Neubau ohne Fecker Holzbau AG  
 Sie schicken uns Baupläne 1:100 und erhalten  
 kostenlos und unverbindlich unser Angebot für ein  
 Einfamilienhaus in Holzelementbauweise

**Gegen Abgabe dieses  
 Inserates erhalten Sie  
 am Sonderverkauf  
 vom 28. / 29. Februar  
 zusätzlich -10%**

Franziska Röhl Rutishauser  
 am Fischmarktplatz, Arbon  
 Tel./Fax 071 446 14 53  
 info@filati-shop.ch  
 www.filati-shop.ch




**Finanzierung gewünscht?**

Josef Bodenmann –  
 Ihre persönlicher Kreditberater.  
 Sie erreichen mich  
 unter Tel. 071 447 11 13

Raiffeisenbank  
 Regio Arbon **RAIFFEISEN**

**WIR MACHEN  
 BÜRO.**

Früher  
 Valentinstag!

**WITZIG**  
 THE OFFICE COMPANY

ST. GALLERSTRASSE 18 ARBON  
 WWW.WITZIG-PAPETERIE.CH



**Frenicolor GmbH**  
 Ihr Malerfachbetrieb

Seestrasse 70  
 9320 Arbon  
 Telefon 071 446 83 33  
 Mobile 079 422 34 33

www.frenicolor.ch

**päddy sport**  
 arbon

**10 JAHRE**

**Winterausverkauf**

Das Fachgeschäft für:

- Team-/Ballsport
- Tennis/Bespannungen
- In- & Outdoor
- Running/Nordic Walking
- Freizeit- und Bademode
- Ski- Langlaufski- & Snowboard- Vermietung
- Fitnessgeräte
- Wir bieten diverse Kurse an

Päddy's Sport AG  
 Salwiesenstrasse 10  
 9320 Arbon  
 Tel. 071 440 41 42  
 www.paddysport.ch

**GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE**

130. Generalversammlung des «Gewerbe Thurgau Oberer Bodensee»

**«Miss Filati» ist Unternehmerin des Jahres**

Einmal im Jahr verleiht der Gewerbeverband GTOB den Titel «Unternehmer/In des Jahres». Diesmal durfte diesen Titel die Arboner Gewerblerin Franziska Röhl-Rutishauser von «Filati – Mode mit Wolle» entgegennehmen.



Die frisch gebackene «Unternehmerin des Jahres 2019» Franziska Röhl (links), mit Priska Spirjak und Ralf Geisser vom GTOB-Vorstand.

Die Initiatorin des Arboner Strickweges wurde vor wenigen Wochen bereits zur «Arbonerin des Jahres 2019» ausgerufen. Franziska Röhl führt seit über 25 Jahren erfolgreich das Altstadt-Fachgeschäft «Filati – Mode mit Wolle». «Mit ihrem Geschäft trägt sie zu einem attraktiven Stadtleben bei», würdigte GTOB-Präsident Ralf Geisser. Ausserdem engagiere sie sich stark für die Belebung der Altstadt und sei als Vorstandsmitglied des GTOB äusserst aktiv.

**Mehr als 20 neue Mitglieder**

An der Generalversammlung des «Gewerbe Thurgau Oberer Bodensee» konnte Präsident Ralf Geisser mehr als 20 neue Mitglieder begrüßen. In seinem Jahresbericht nannte er seine Ziele wie das Gewerbe zu stärken, dieses zu unterstützen und neue Mitglieder zu gewinnen. Derzeit zählt der GTOB rund 220 Mitglieder. Im Vorstand gab es einen Wechsel: Bruno Zürcher, der sich mit seinem guten Draht zu den Medien, als Arwa-Vorstand und erfolgreicher Mitglieder-Werber verdient gemacht hatte, ist zurückgetreten. Seine Nachfolgerin ist Priska

Spirjak von der Agentur «Kernbrand». Zum Ehrenpräsidenten ernannte der GTOB den letztes Jahr zurückgetretenen Präsidenten Armin Broger.

**Diezi verspricht mehr Dialog**

Stadtpräsident Dominik Diezi war zu Gast an der Versammlung und versicherte den Gewerbetreibenden, dass der neue Stadtrat an den Standort Arbon glaubt und Arbon voranbringen will. Er erwähnte, dass es Arbon an touristischen Angeboten mangle. Etwa an Übernachtungsangeboten für die rund

400 000 Radtouristen. Weiter erwähnte er, dass für das Gewerbe neue Flächen geschaffen werden in Arbon: im Gebiet Brunnenwies beim Arbonia-Corporate-Center. «Der Gestaltungsplan wurde neu aufgegleist und wir hoffen, dass bald gebaut werden kann.» Der Stadtpräsident will den vermehrten Dialog mit dem Gewerbe und diesen Dialog «institutionalisieren».

**Lob des Kantonalpräsidenten**

Freude an der aktiven Arboner GTOB-Sektion hat auch der Thurgauer Gewerbepräsident Hansjörg Brunner.

Insbesondere lobte er den erfreulichen Mitgliederzuwachs und die Lancierung des Gewerbe-Gutscheines. Im Anschluss an die Versammlung informierten sich die Gewerbetreibenden zum Thema Datenschutz. Referent Martin Vierbauch wies darauf hin, welche grosse Risiken in der digitalisierten Welt schlummern. Er zeigte Gefahren auf und versuchte, bei den Gewerbetreibenden das Bewusstsein für den Schutz von Daten zu schärfen – ohne jedoch «schnelle» Lösungen zu präsentieren.

Ueli Daepf

**Multiruum Lautsprecher**  
 Der leistungsstärkste Speaker für HiFi Sound  
 Geniesse puren, lebendigen Sound mit dem Play:5

- Tiefer Bass
- Stereo hören
- Einstecken und abspielen
- Breite Soundkulisse

**SONOS BESTCOM**  
 sehen • hören • verstehen

IHR MULTIMEDIA SPEZIALIST UND PARTNER FÜR  
 TV | HiFi | EDV | MÖBEL | SICHERHEIT

Hauptstrasse 31 | 9320 Arbon | bestcom.ch



**MEHR ENGAGEMENT.**

«Die Zeiten für Unternehmen sind anspruchsvoll und zuverlässige Partner sind wichtig. Die TKB tut alles dafür, damit sich Ihre Firma weiterentwickelt.»

Emil Huber, Leiter Geschäftskunden Oberthurgau  
 Telefon +41 71 447 37 52

FÜRS GANZE LEBEN  **Thurgauer Kantonalbank**

**GARAGEBRESSAN**  
 Ihr Honda und Peugeot  
 Partner in Arbon

Seestrasse 70 • CH-9320 Arbon • Tel. 071 440 15 65  
 www.bressan.ch



**HONDA** The Power of Dreams **PEUGEOT**

**WASSER. BAD. ENERGIE.**

**HEO**

**HAUSTECHNIK EUGSTER**

www.haustechnik-eugster.ch  
 Arbon | Romanshorn | St. Gallen  
 Tel. 071 454 60 60



Leben, wohnen und bauen mit Holz.

**KAUFMANN OBERHOLZER**

Kaufmann Oberholzer AG  
 Roggwil TG  
 kaufmann-oberholzer.ch

**Rother & Partner**  
 Treuhänder AG

St. Gallerstrasse 18b, 9320 Arbon  
 071 447 18 00

- Buchführung, Abschlusserstellung, Beratung und Mehrwertsteuer
- Steuerberatung und -Planung (Privatpersonen und Firmen)
- Unternehmensberatung (Gründungen, Umwandlungen, Bewertungen)
- Finanz-, Liquiditäts- und Budgetplanungen
- Lohn- und Personalwesen inkl. Sozialversicherungen
- Immobilienverwaltung, Kauf- und Verkauf von Immobilien

**ASI.**  
 AUTO SPRITZWERK – CARROSSERIE FACHWERKSTATT

A. Murtezi  
 Romanshorer Strasse 48  
 CH-9320 Arbon  
 Tel. +41 (0)71 440 33 04

www.asi-arbon.ch

**Help Arbon** 

Geöffnet nach telefonischer Vereinbarung 071 446 16 36

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon

**Bettwaren Okle**  
**Bettfedernreinigung**

Daunenduvets aus eigener Produktion

- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl

Geöffnet nach telefonischer Vereinbarung 071 446 16 36

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon

**Digitaldruck in Offsetqualität**

**NEU!**

**druckerei mogensen ag**  
 berglistrasse 27 • 9320 arbon

tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20  
 info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

**Elektro Hodel**  
 Arbon

St.Gallerstrasse 43, 9320 Arbon  
 Tel. 071 447 11 55  
 info@elektro-hodel.ch  
 www.elektro-hodel.ch

seit über 50 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

**Elektroinstallationen**  
 Telefoninstallationen, EDV-Netzwerke, Elektro-Installationskontrollen  
 Photovoltaikanlagen

Entdecken Sie unsere Kaffeewelt.

**Aequator AG** Switzerland  
 www.aequator.ch

**Aequator**  
 Swiss made coffee machines

Nachfolger gefunden

## Raiffeisen RegioArbon: Gutmann folgt auf Kobelt

Der Verwaltungsrat der Raiffeisen RegioArbon hat Thomas Gutmann zum neuen Vorsitzenden der Bankleitung gewählt.



Thomas Gutmann wird die Stelle per 1. Mai antreten. Wie die Raiffeisen RegioArbon in einer dünnen Medienmitteilung schreibt, sei Thomas Gutmann «eine ausgewiesene Fachperson und Branchenkenner mit langjähriger Bank- und Führungserfahrung sowie fundierten Ausbildungen im strategischen Bank Management». Er habe zuvor verschiedene Kaderpositionen im Vertrieb, Projektgeschäft und Risk-Management ausgeübt und verfüge über vertiefte Erfahrungen im Finanzierungsgeschäft mit Unternehmen und Immobilienvorhaben. Mehr Informationen über den neuen Vorsitzenden wollte die Raiffeisenbank-

verwaltung auch auf Nachfrage hin vorerhand nicht geben. Gemäss Recherchen von «felix. die zeitung.» wohnt Gutmann in Gossau und arbeitet seit elf Monaten bei Raiffeisen Schweiz in St. Gallen als Segmentsmanager Firmenkunden, zuvor war er bei Raiffeisen St. Gallen als Leiter Firmenkunden tätig. ud.

### Elternforum-Vortrag zum Thema «Resilienz»

«Vom Hinfallen und Aufstehen – Resilienz im Berufs- und Familienalltag», heisst das Thema des nächsten Vortrages im Elternforum Arbon. Am Dienstag, 18. Februar, um 20 Uhr bis 22 Uhr, referiert Coach und Supervisorin Christina Kind zu diesem Thema in der Aula des Schulzentrums Reben 25. Wie gehen wir Erwachsenen mit «Hinfallen und Aufstehen» um? Welche Bedeutung hat Resilienz im Berufs- und Familienalltag? Wie stärken wir die Resilienz unserer Kinder? mitg.

### Ökum. Erwachsenenbildung Horn: Filmabend

Die ökumenische Erwachsenenbildung Horn lädt am Montag, 17. Februar, um 19.30 Uhr zum Film «Bauer Ramser und die Eritreer» ins Kirchgemeindehaus Horn, ein. Der Film von Michèle Sauvin zeigt eindrücklich, wie eine gute Integration von Flüchtlingen in unserem Land gelingen kann. Der Film zeigt, welches

Verständnis es von beiden Seiten braucht, um interkulturell leben und arbeiten zu können. An dem Abend werden auch die Eheleute Ramser und Tesfu Adhanom anwesend sein, um den Teilnehmer/Innen entsprechende Fragen zu beantworten. Die Teilnahme an diesem Filmabend ist kostenfrei.

### Salomé Kora zu Gast beim FC Steinach

Am Freitag, 21. Februar, um 19 Uhr lädt der FC Steinach zu einem Referat in den Gemeindesaal Steinach. Zu Gast ist Leichtathletin Salomé Kora. Sie ist in St. Gallen geboren, in Oberarnegg aufgewachsen und mit sechs Jahren mit ihrer Familie nach Benin (Westafrika) gezogen, wo ihre Eltern ein humanitäres Projekt aufgebaut haben. Während fünf Jahren lebte die Familie im Busch. Salomé Kora ist national und international erfolgreich über 100 Meter und mit der 4x100-Meter-Staffel. Letztes Jahr stellte sie mit der Staffel den Landesrekord auf, nahm an der WM in Doha teil. mitg.

Zehn Jahre und mehrere Anläufe später: Schulhaus Brühl in Berg SG ist fertig umgebaut

## Mehr Platz für Schüler und Vereine

Was lange währt wird endlich gut. Dieses Wochenende wird in Berg das sanierte und erweiterte Schulhaus Brühl eingeweiht. Auf dem Weg dahin mussten allerdings einige Hürden überwunden werden.

«Es war eine verrückte Zeit», sagt Schulpräsidentin Anneliese Leitner rückblickend. Sie sitzt mit Christian Würth, Gemeinderatskollege und Präsident der Baukommission, am Tisch im neuen Multifunktionsraum. Mit ihrer Bemerkung spielt sie auf den rund zehnjährigen Prozess an, welcher der Teilsanierung und Erweiterung des Schulhauses Brühl in Berg vorangegangen war. Heute kann das aus den 70er-Jahren stammende Gebäude mit einem modernen Anbau und einer umfangreichen Teilsanierung aufwarten. Doch der Prozess bis zur Eröffnungsfeier dieses Wochenende war für alle Beteiligten eine Herausforderung.

### Werken im Luftschuttkeller

Alles begann mit einer Machbarkeitsstudie im Oktober 2010. Bereits damals war der Bedarf nach einer zeitgemässen schulischen Infrastruktur ausgewiesen. «Das Schulgebäude wurde den veränderten Anforderungen an den modernen Schulunterricht nicht mehr gerecht», erklärt die Schulpräsidentin. Das Hauptproblem: zu wenig Platz. «Der Werkunterricht beispielsweise fand bis anhin im Luftschuttkeller statt», sagt Christian Würth. Räume für Förderunterricht und zusätzliche Klassenzimmer fehlten, das Lehrerzimmer war zu eng und man wurde den Bedürfnissen der Vereine nicht mehr gerecht. Im Februar 2013 stimmte die Bevölkerung deshalb einem Baukredit über 4,47 Millionen Franken für eine Teilsanierung- und Erweiterung zu. Ehe jedoch mit den Arbeiten begonnen werden konnte, kam im Juni 2014 eine Studie zur Bevölkerungsentwicklung in Berg heraus. «Unsere Gemeinde wird in den kommenden Jahren um einen



Schulpräsidentin Anneliese Leitner und Christian Würth, Präsident der Baukommission, sind begeistert vom Ergebnis der Umbauarbeiten. Vor allem die neuen Räume des Kindergartens haben es ihnen angetan.

Viertel wachsen», sagt Leitner. Dies aufgrund der Überbauungen Mattenhof und Dorfweide. Insgesamt entstehen 75 neue Wohneinheiten. «Als das bekannt wurde, ging der Gemeinderat noch einmal über die Bücher», so Würth. Das Projekt wurde an die neuen Anforderungen angepasst und aufgestockt und dem Volk noch einmal zur Abstimmung vorgelegt. Laut Würth hätte man auch einen Nachtragskredit beantragen können, entschied sich der Gemeinderat wegen aber dagegen. Mit Folgen.

**Fehlendes Vertrauen wettmachen**  
Die Einwohner lehnten den neuen Gesamtkredit ab. Das Vertrauen in die Behörde fehlte. Leitner zeigt

Verständnis: «Dieses Bauprojekt und das prognostizierte Bevölkerungswachstum sind für eine kleine Gemeinde wie Berg grosse Themen und können Angst wecken.» Nach einem halben Jahr Bedenkzeit wagte der Gemeinderat einen erneuten Anlauf. Und tatsächlich: Eine neue Baukommission, insgesamt 71 Sitzungen und ein lückenloses Informationskonzept brachten im Mai 2017 die Wende. Dem Baukredit über 6,36 Millionen Franken wurde zugestimmt. Und nach Aussage von Christian Würth sei man auf Kurs, ihn auch einhalten zu können. Trotz unkalkulierter Überraschungen wie einer Asbestsanierung in den alten Garderobenräumen. Abschliessend könne die Kostensituation erst mit

Vorliegen der definitiven Bauabrechnung beurteilt werden.

### Kindergarten neu im Schulhaus

Die Bauzeit betrug anderthalb Jahre. Im sanierten und erweiterten Schulhaus Brühl können neu gut 100 Kinder unterrichtet werden. Derzeit sind es mit dem Kindergarten 80. Der Anbau bietet Platz für den neuen Multifunktionsraum – der sowohl Erweiterung der Turnhalle als auch Musikraum oder Foyer sein kann und auch den Vereinen zur Nutzung bereitsteht – zwei neue Schulzimmer, einen Gruppenraum, die Werkräume und den Kindergarten. Letzterer konnte dank der Schulhauserweiterung mit der Primarschule zusammengelegt werden. Im bestehenden Altbau wurden diverse Sanierungsarbeiten durchgeführt; unter anderem erhielt die Turnhalle ein neues Gewand. Duschen und Garderobenräume wurden in die ehemaligen Lagerräume unter der Sporthalle verlegt. Alle Toiletten wurden renoviert und drei barrierefreie WCs eingebaut. Anneliese Leitner freut sich: «Jetzt haben wir eine Schulinfrastruktur, die einlädt, gerne hier zur Schule zu gehen und hier zu arbeiten.»

Kim Berenice Geser

### Tag der offenen Türe

Morgen Samstag, 15. Februar, können Interessierte alle Neuerungen im Schulhaus Brühl selbst entdecken. Ab 9.30 Uhr stehen die Türen für Besucher offen. Es gibt eine Festwirtschaft und die Vereine gestalten ein buntes Unterhaltungsprogramm. Nächste Woche laden einige Berger Vereine zudem ein, die Nutzungsmöglichkeiten der neuen Räume anhand verschiedener Anlässe kennenzulernen, darunter Zumba-Kurse und ein Jass-Abend.



*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,  
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Tief berührt - in Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem herzenguten Vater, Partner, Götti, Bruder und Onkel

**Ernst Federer**  
06. März 1960 – 11. Februar 2020

Er durfte zu Hause friedlich einschlafen.

Wir vermissen Dich unendlich:  
Nadine Federer  
Melanie Federer  
Esther Di Benedetto mit Luca und Chiara  
Daniel Kaufmann mit Familie  
Peter Federer mit Familie  
Edith Federer mit Familie

Traueradresse:  
Melanie Federer, Brauerstrasse 5, 9320 Arbon

Die Abdankung findet am 17. Februar, um 14.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Horn statt.

**Öffentliche Auflage Baugesuch**

**Gesuchsteller** Stefania Bordoni, Viagnello  
**Grundeigentümer** Stefania Bordoni, Viagnello  
**Projektverfasser** Fischer Ingenieure AG, Arbon

**Vorhaben** Erneuerung Fenster im Kesselhaus  
**Parzelle** 651  
**Flurname/Ort** Seestrasse, Ziegelhof, 9326 Horn

**Öffentliche Auflage**  
vom 14.02.2020 bis 04.03.2020  
**Ort** Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).  
Horn, 14.02.20 Gemeindeverwaltung Horn TG

**Öffentliche Auflage Baugesuch**

**Gesuchsteller** Thomas Heule u. Katrin Krakowsky, Horn  
**Grundeigentümer** Thomas Heule u. Katrin Krakowsky, Horn  
**Projektverfasser** Thomas Heule u. Katrin Krakowsky, Horn  
**Vorhaben** Errichtung Balkone mit Aussenaufgang  
**Parzelle** 23  
**Flurname/Ort** Seestrasse 23, 9326 Horn

**Öffentliche Auflage**  
vom 14.02.2020 bis 04.03.2020  
**Ort** Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§103 PBG).  
Horn, 14.02.20 Gemeindeverwaltung Horn TG



**CHRISTIAN POPP**  
GARTEN & LANDSCHAFTSPFLEGE

Gartenpflege · Gartenunterhalt · Umänderungen  
9323 Steinach · Mobile 079 690 65 68

f Christian-Popp-Garten-Landschaftspflege    @c.p.gartenundlandschaftspflege

**SEE APOTHEKE**  
DROGERIE  
PARFUMERIE

Bei uns finden Sie auch zum Valentinstag das passende Geschenk

Bernhard Dankelmann  
St. Gallerstr. 5, 9320 Arbon  
Tel. 071 446 44 43

Mo – Fr	8.00 – 18.30
Sa	8.00 – 17.00

Steakhouse  
**Schlössli**

Bestes vom Grill

Tübacherstrasse 30 • 9326 Horn/TG • 052 740 02 85  
Mittwoch – Samstag ab 16.00 Uhr

**HIÖB**  
INTERNATIONAL

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

GRATISABHOL-DIENST UND WARENANNAHME für Wiederverkäufliches

RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN zu fairen Preisen

**Brockenstube Rorschach**  
St. Gallerstr. 16,  
Tel. 071 845 27 37  
www.hiob.ch,  
rorschach@hiob.ch

Weitere HIÖB Brockenstube  
Wittenbach/St. Gallen  
Tel. 071 298 38 65,  
St. Gallerstrasse 1

**HELFEN WO NOT IST**  
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

Nicht vergessen!  
Heute ist Valentinstag!

**STADT ARBON**

**Auflage Baugesuche**

**Bauherrschaft** Claudia und Kaspar Lämmli, Schäffli-gasse 7, 9320 Arbon. Bauvorhaben: Abbruch Werkstattgebäude / Wohnhausanbau, Parzelle 107, Schäffli-gasse 7, 9320 Arbon

**Bauherrschaft** Peter und Esther Lenhard, Stelzenacker 6, 9320 Frasnacht. Bauvorhaben: Luft-/Wasser-Wärmepumpe, Parzelle 5530, Stelzenacker 6, 9320 Frasnacht

**Bauherrschaft** Salman Ramo, Reherstrasse 20d, 9016 St. Gallen. Bauvorhaben: Werbeschilde, Parzelle 153, Postgasse 2, 9320 Arbon

**Auflagefrist** 14. Februar bis 4. März 2020

**Planaufgabe** Abteilung Bau/Umwelt, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

**Einsprachen** sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

**REGION**

Plädoyer für Unternehmertum und Nachhaltigkeit

## FDP-Präsidentin Gössi war zu Gast in Roggwil

Nachhaltig vorwärts komme die Schweiz mit lösungsorientierten aktiven Menschen und innovativen Wirtschaftsbetrieben. Dies sagte am Dienstagabend Petra Gössi, Parteipräsidentin der FDP Schweiz in der von Philipp Gemperle geführten Podiumsdiskussion in Roggwil.



Gastgeber Daniel Eugster im Gespräch mit FDP-Chefin Petra Gössi.

«Eine kluge Umweltpolitik ist eine Chance für die Wirtschaft und Gesellschaft.» Petra Gössi, Präsidentin der FDP Schweiz, und Hansjörg Brunner, Präsident des Thurgauer Gewerbeverbandes, waren sich am Dienstagabend in der Haustechnik Eugster AG in Roggwil einig: «Es braucht Unternehmer, die mit Herz und eigenem Willen neue nachhaltige Technologien vorantreiben – und weniger Verbote und staatliche Eingriffe.» Wie marktwirtschaftliche Lösungen im Sinne der Freisinnigen funktionieren, lebe Gastgeber Daniel Eugster in seinem mit dem Solarpreis ausgezeichneten Neubau eindrücklich vor, freute sich die Parteipräsidentin, die mit Hansjörg Brunner unter der Führung von Philipp Gemperle auf Einladung der jüngsten Thurgauer FDP-Ortspartei Roggwil-Freidorf vor rund 100 Interessierten diskutierte.

### Nachhaltigkeit als Vorteil

«Die Schweiz allein kann die Welt nicht retten, aber wir können mit gutem Beispiel vorangehen und unsere fortschrittlichen Technologien exportieren.» Nachhaltigkeit sieht

Petra Gössi denn auch als Wettbewerbsvorteil und ist überzeugt: «Massnahmen erzielen nur dann eine Wirkung, wenn sie nahe beim Menschen sind und von diesen verstanden und akzeptiert werden». Dazu betonte Hansjörg Brunner, der sich weitsichtige, mutige Unternehmer und Menschen wünscht, die sich aktiv in der Gemeinschaft einbringen: «Wir sind ein Land von KMU-Betrieben und betreiben exzellente Forschung. Die Politik muss dafür gute Rahmenbedingungen schaffen». Sowohl Petra Gössi wie auch Hansjörg Brunner bezeichneten das Milizsystem in der Politik als Erfolgsmodell. «Auch wir Gewerbetler sind in der Pflicht. Einerseits indem wir uns selbst einbringen. Aber auch, indem wir unsere Mitarbeitenden ermutigen und ihnen ermöglichen, Verantwortung in öffentlichen Ämtern zu übernehmen», so Hansjörg Brunner. Die rund 100 Besuchenden stellten zahlreiche Fragen und führten die Diskussionen beim anschliessenden Apéro weiter. Marie-Theres Brühwiler

### Szenische Krimilesung in der Bibliothek Steinach

Heute Freitag, 14. Februar, um 19 Uhr lädt die Freihandbibliothek Steinach zu einer Szenischen Krimilesung von Silvia Götschi ein. Der Abend verspricht ein spannendes Spektakel. Silvia Götschi ist eine Bestseller-Autorin, die ihre Berufung zum Beruf gemacht hat. Anschliessend zu dieser szenischen Lesung sind alle zum gemütlichen Ausklang beim Apéro mit der Autorin eingeladen. mitg.

### Seniorenachmittag mit Seniorenchor

Die Katholische Kirchengemeinde Arbon lädt zu einem fröhlichen und gemütlichen Seniorenachmittag ein am kommenden Mittwoch, 19. Februar, um 14.30 Uhr im Martinssaal des katholischen Pfarrzentrums. Der Seniorenchor der Seniorenvereinigung Arbon unterhält mit bekannten Liedern und fröhlichen Melodien. Anschliessend gibts Kaffee und Kuchen. mitg.

**TIPPS & TRENDS**

### Lösungen für eine CO<sub>2</sub>-freie Zukunft

Um dem Klimawandel entgegen zu treten, braucht es Lösungen auf allen Ebenen. Im Energiepark Morgental in Steinach ist in den letzten Jahren ein Vorzeige-Projekt entstanden. Aus Abwasser, Faulgas und Altholz wird Energie gewonnen, welche mittels Wärmeverbund an über 60 Betriebe, private wie öffentliche Liegenschaften verteilt wird. Am kommenden Freitag, 21. Februar, um 17 Uhr findet eine Führung durch den Energiepark Morgental statt. Treffpunkt ist beim Eingang des AVM an der Bleichestrasse 45 in Steinach. Die Grünen der Bezirke Rorschach und Arbon laden gemeinsam zur Führung mit anschliessendem Umtrunk ein.mitg.

### Nächstes Repair Café am 22. Februar

Nach einem erfolgreichen Start des Repair Cafés im Schloss Arbon Ende Januar, mit über 100 Besuchern, findet das nächste Repair Café am Samstag, 22. Februar, von 10 bis 14 Uhr wieder im Schloss Arbon im 3. Stock statt. Es werden nur Elektro/Elektronik-Sachen repariert: Haushaltgeräte, Computer, PC und Mac und Zubehör, Drucker, Handys, Smartphones (nur iPhones), Unterhaltungselektronik. Die Reparaturen sind kostenlos, nur das Reparatur-Material muss bezahlt werden, eine freiwillige Entschädigung ist willkommen. mitg.

### Swidro empfiehlt natürliche Mittel bei Grippe

Grippe- und Erkältungskeime haben jetzt Hochsaison. Die Fachfrauen der «Swidro» im Einkaufszentrum Rosgarten Arbon empfehlen die Anwendung des natürlichen Produktes «Virus influenzae A comp». Dieses wird in die Nase gesprüht und besetzt die Andockstellen in der Nasenschleimhaut. So kann das Erkältungsvirus nicht in den Körper eindringen. Die gute Verträglichkeit des Nasensprays lässt auch die Anwendung bei Kindern, Schwangeren und stillenden Müttern zu. pd.

## «Vitalwerk» in Roggwil – Gym mit Zusatzleistungen

Direkt neben der Dorfbäckerei im Zentrum von Roggwil hat Kevin Zbinden vor einem Jahr das «Vitalwerk» eröffnet. Sein Gesundheitszentrum unterscheidet sich vom herkömmlichen Fitnesscenter: Durch häufige Checks, Beratung und individuelle Trainingsplanung.



Kevin Zbinden, Geschäftsführer und Inhaber, des «Vitalwerk» in Roggwil.

Mutig wagte Kevin Zbinden (34) vor Jahresfrist den Schritt in die Selbstständigkeit. Der an der ETH ausgebildete Bewegungswissenschaftler möchte Menschen zu mehr Gesundheit, Fitness und damit mehr Lebensqualität verhelfen. Hinter ihm und seinem Projekt stehen auch Gesundheitsschuh-Entwickler Karl Müller (Kybun) und Physiotherapeut Peter Roth (Medfit) mit ihrem grossen Knowhow.

Wer im «Vitalwerk» trainiert, wird zuerst einmal gecheckt: Per EKG und einer Messung zur Körperzusammensetzung, auch eine Bewegungs- und Ernährungsanalyse gehören dazu. Anhand der gewonnenen Daten werden die persönlichen Ziele festgelegt und ein entsprechendes Training zusammengestellt.

### Regelmässige Kontrolltermine

«Der grosse Unterschied zum herkömmlichen Fitnesstraining ist, dass wir anfangs alle sechs Wochen, danach alle zwölf Wochen einen Kontrolltermin mit unseren Kunden ausmachen», sagt Kevin Zbinden. Da kontrolliert und analysiert der Trainer dann die Muskulatur, das Körperfett und den gesamten Zustand in Form einer «ganzheitlichen Analyse». Das Training im «Vitalwerk» ist auf vier Säulen aufgebaut: Muskulaturtraining, Herz-Kreislauftraining, Beweglichkeit, Gleichgewicht/Koordination. Innerhalb von einer Trainingsstunde werden alle vier Säulen abgedeckt. Kevin Zbinden empfiehlt, zweimal pro Woche eine Stunde zu trainieren um Fortschritte erzielen zu können. Die Trainingsgeräte werden alle vollautomatisch eingestellt auf den

### Tag der offenen Türe in der Spielgruppe

Die Spielgruppe Arbon-Frasnacht-Stachen lädt am Samstag, 15. Februar, von 9 bis 11 Uhr zum Tag der offenen Türe ein. Eltern mit Kindern im Alter zwischen 2 ½ und 4 Jahren, sowie alle Interessierten sind eingeladen, im Spielgruppenlokal an der St. Gallerstrasse 18c in Arbon Spielgruppenluft zu schnuppern. In der Haupträumlichkeit, welche sich gleich hinter dem Büro Witzig befindet, locken spannende Spielsachen und Bastelaktivitäten. Zudem können die Leiterinnen kennengelernt werden.

Die Zusammenarbeit mit der Stadt Arbon und den Primarschulen Arbon, Frasnacht und Stachen ermöglicht das Projekt der frühen Förderung. Weiterhin können Kinder, welche kurz vor dem Kindergarten eintritt stehen, einen Indoor-Spielgruppenhalbtage kostenlos besuchen, wenn die Eltern sich dazu verpflichten, sechs Elternbildungsveranstaltungen zu besuchen – die Platzzahl ist allerdings beschränkt. Die Spielgruppe bietet Indoor-, Minikids-, Wald- und Bauernhofgruppen an. Anmeldungen auf der Homepage [www.spielgruppe-arbon.ch](http://www.spielgruppe-arbon.ch) sind ab Dienstag, 18. Februar möglich. mitg.

### Vier Jahre «Café International»

Das «Café International» kann bereits auf vier Jahre seines Bestehens zurückblicken. Viele bereichernde Nachmittage mit spannenden Themen haben stattgefunden. Viele Kontakte zwischen Einheimischen und Zugewanderten sind entstanden. So ist das «Café International» zu einer festen Institution in Arbon geworden. Am Dienstag, 18. Februar, feiert das Café seinen vierten Geburtstag bei Kaffee und Kuchen. Treffpunkt ist von 14 bis 16 Uhr im Coop-Restaurant in der Novaseta, Arbon. Neben dem gemütlichen Zusammensein wird auch ein Thema Anlass zu interessanten Gesprächen geben. Alle sind eingeladen dabei zu sein und mitzufeiern. mitg.

Ueli Daepf

## TOTENTAFEL

### Amtliche Todesanzeige Arbon

Am 9. Februar 2020 ist gestorben in Arbon: **Trombetta geb. Giancamilli Erina**, geboren am 1. März 1937, von Italien, Ehefrau des Trombetta Napoleone, wohnhaft gewesen in Arbon, Rebenstrasse 57, bei Pflegeheim Sonnhalden. Die Abdankung findet am Donnerstag, 13. Februar, um 10.30 Uhr in Arbon statt. Besammlung auf dem Friedhof. Trauerhaus: Herr Massimo Trombetta, Südstrasse 1, 9320 Arbon

### Amtliche Todesanzeigen Horn

Am 31. Januar 2020 ist gestorben in Arbon: **Rusch Karl**, geboren am 16. April 1934, Ehemann der Rusch geb. Müller Sylvia, wohnhaft gewesen in Horn, Säntisstrasse 9. Die Urnenbeisetzung hat im Familienkreis stattgefunden.

Am 7. Februar 2020 ist gestorben in Horn: **Widmer Ernst Armin**, geboren am 17. Mai 1928, Witwer der Widmer geb. Gruber, Hilda Emilia, von Altnau und Zuben, wohnhaft gewesen in Horn, Tübacherstrasse 9 (Seniorenzentrum). Die Trauerfeier hat im Familienkreis bereits stattgefunden.

Am 11. Februar 2020 ist gestorben in Horn: **Federer Ernst**, geboren am 6. März 1960, wohnhaft gewesen in Horn, Tübacherstrasse 19, Traueradresse: Melanie Federer, Brauerstrasse 5, 9320 Arbon. Die Trauerfeier findet am Montag, 17. Februar, um 14 Uhr direkt in der Evangelischen Kirche Horn statt.

## PRIVATER MARKT

**Nebenverdienst für einfache Gartenarbeiten!** Wer hat Freude den Garten unserer Liegenschaft in Arbon zu unterhalten? ASCOSWISS AG, Tel 071 466 33 66 Frau Ciarla

**Bodenleger** verlegt Laminat, Parkett, Vinyl-Beläge und Teppiche zu fairem Preis. Parkett schleifen und versiegeln. Auskunft Tel. 079 601 26 18.

«Wollen Sie sich gemütlich im warmen Wasser auf die Geburt und auf Ihr Baby einstimmen und viele Infos erhalten rund um Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett/Stillzeit? Nächster Kurs: 17.2-23.3.20 [www.geburtsvorbereitung-im-wasser.ch](http://www.geburtsvorbereitung-im-wasser.ch) Jane Kerrison, Hebamme»

**Für kleine Blaskapelle gesucht:** Bläser/innen für Trompete, Flügelhorn, Klarinette, Tenorhorn. Für weitere Auskünfte melde dich bitte unter Tel: 079 319 10 38.

**Suchen attraktive Aushilfe** am Abend 19-24 Uhr. Tageweise oder nach Absprache im «Treffpunkt-Bar» Hauptstr. 7, Tel. 079 421 42 83.

**der-plattenleger.com** Wir verlegen «Plättli» und Silikon zum fairen Preis. Telefon 076 581 43 46 vom See.

## TREFFPUNKT

**Irish Pub 9320 DEKORIERT VOM 20.1.-1.3.2020** Mir händ für eu täglich offe ab 15:15. Ihr chönt eu freue uf **super Ambiente, feini Hamburger und mega Bierwahl.** Während de Fasnacht gits mehreri live Musik und Karaoke. Alli Infos findet ihr uf facebook unter irishpub 9320..... Mir freued üs uf eu :)

Als **66 jährige**, attraktive und vitale Frau, wünsche ich mir **eine seriöse Bekanntschaft** mit einem kultivierten Mann. Contacta, 079 220 55 67.

**Restaurant-Pizzeria «Zum weissen Schäfli»** St. Gallerstr. 52, Arbon Tel. 071 446 16 07. Speiseservice im Nichtraucher-saal. **Täglich 4 verschiedene Mittags-Menü ab Fr. 13.50, kleine Portion Fr. 9.50.** Freitag und Samstag jeweils 2 Fischmenü. **Für Senioren** bieten wir in Arbon und Umgebung einen **kostenlosen Lieferservice**, Tel. 071 446 16 07. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**RÄUMUNGSVERKAUF** Das Lokal wird abgerissen alles muss raus!! De Schnälller isch de gschwinder!!! **14.02.-17.02 ab 14.00 Uhr Restaurant Sternen/ Fellini.** Neukircherstr. 6. 9325 Roggwil

Wer **Bridge** spielt bleibt fit, drum mach auch du mit: **Bridge-Kurs** ab 2.3., 19-22 Uhr, 5 x 3 Std. montags Fr. 160.-, im Club-Lokal, Turmgasse 8, Arbon. Info/Anmeldung: Tel. 078 897 73 40, EMail: rita\_demuth@bluwin.ch

**Modellieren für Kinder 8-10 Jahre.** An 4 Mi-Nachmittagen im März hat es für den Kinderkurs noch **freie Plätze.** Info/Anm.: 079 674 21 63 od. info@feurer-keramik.ch **Feurer Keramik Weitgasse 11 Arbon.** Geöffnet Do + Fr 14.00-17.30 Uhr.

## LIEGENSCHAFTEN

**Tiefgarage in der Altstadt von Arbon zu vermieten** MZ CHF 120.-/Monat. Telefon: 071 446 17 19.

**3,5-Zi-Whg.** mit Seesicht in **Frausnacht, Fetzislohstr. 8**, 2.OG, ca. 140m<sup>2</sup> hell und gemütlich ab 01.04.20, MZ Fr. 1350.-, NK 250.-, eig. WM/TU, PP/Garage, Tel. 079 376 46 31 od. E-Mail info@strim.ch

In unserem Haus ist noch Platz für Mieter/Innen mit Herz für naturnahes Gärtnern. **5-Zi-Wohnung** für CHF 1200.-, zeitlich begrenzt auf ca 3 Jahre. 079 373 57 02.

**Arbon, Landquartstr. 46a, günstige 4½-Zimmer-Wohnung mit Balkon.** Helle Räume, sonnige, ländliche Lage, unweit von Bahnhof, Post, Einkauf. Mit Schnellbus in wenigen Minuten in der Stadt St. Gallen! MZ CHF 890.- + 180.- NK. Per sofort oder nach Vereinbarung. **Hauswart im Nebenamt gesucht.** Tel. 071 891 48 78 oder 078 611 58 80.

Wir sind eine **junge Familie** aus Horn und **suchen ein Haus zum kaufen in der Region von Arbon, Steinach und Horn.** Vielleicht haben Sie eines oder Sie kennen jemanden, der es gerne verkaufen möchte. Danke vielmals! Tel 078 616 77 88

**Arbon, Grüntalstrasse 46. 1½-Zimmer-Wohnung** zu vermieten ab 1. März. **Gedeckter Balkon mit Säntisblick**, sep. Küche und schönes grosses Bad. Monatlich MZ CHF 590.- + CHF 130.- NK pauschal. Telefon 079 736 61 88.

n.V. **4.5-Zi-Whg. in Romanshorn.** 1.OG, 130m<sup>2</sup>, inkl. Kaminofen, Wintergarten, private Waschküche mit Waschmaschine & Trockner. CHF. 1550.- (NK exkl.), Garage: CHF. 120.- Mobile 079 247 95 71.

## FAHRZEUGMARKT

**Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen, Busse, Wohnmobile und LKW.** Gute Barzahlung. Telefon 079 777 97 79 (Mo-So)

## VEREINE

**Healing Room Arbon, Schmiedgasse 6, ist im Februar geöffnet:** Samstag, 15.02., 9-11 Uhr, Mittwoch, 19.02., 14.30-16.30 Uhr, Donnerstag, 20.02., 20-22 Uhr. HEIL ganz gesund, unversehrt, gerettet, im Glück Beistand und Schutz. BAR-Treffen, um Durst nach Gemeinschaft zu löschen, Annahme, Liebe und Geborgenheit zu stillen.

**Zum Ausgleich und gegen Stress, Arboner-Sänger heisst die Adress.** Jeweils Donnerstag 20.00 Uhr im Presswerk. Tel. 071 446 49 56 **AS www.arboner-saenger.ch.**

## LÖSUNGEN FÜR EINE CO2-FREIE ZUKUNFT

### ENERGIE AUS ABWASSER, ALTHOLZ, FAULGAS

**FÜHRUNG DURCH DEN ENERGIEPARK MORGENTAL STEINACH FREITAG, 21.2. 17:00 UHR TREFFPUNKT BLEICHSTRASSE 45**



## VERANSTALTUNGEN

### Arbon

**Freitag, 14. Februar**

- 9 bis 11 Uhr: AHV-Kafi, Restaurant Michelas Ilge.
- 14 Uhr: Hauptversammlung Seniorenvereinigung Arbon und Umgebung, Sonnhalde.
- Ab 18 Uhr: Valentinstag Abendessen, Casa Giesserei, Giessereistrasse 12.

**Samstag, 15. Februar**

- Altpapiersammlung von STV Arbon.
- 9 bis 11 Uhr: Tag der offenen Türe, Spielgruppe Arbon-Frasnacht-Stachen, St. Gallerstrasse 18c.
- 13 bis 16 Uhr: «Schöne Frisuren im Handumdrehen», Seelig, Hauptstr. 4.
- Ab 9.30 Uhr: Tag der offenen Türe, Schulhaus Brühl.
- 13.30 bis 14.30 Uhr: Öffentliche Exkursion «Auf den Spuren des Bibers», Treffpunkt Strandbadstr. 50, Grüne Partei Arbon.
- 16.30 Uhr: Orchesterball zum Jubiläum «111 Jahre Sinfonisches Orchester Arbon», Presswerk.
- 18 Uhr: Orchesterkonzert zum Jubiläum «111 Jahre Sinfonisches Orchester Arbon», Presswerk.

**Sonntag, 16. Februar**

- 10.30 Uhr: Kirchgemeindeversammlung «Budget 2020», evang. Kirchgemeinde Arbon, KG-Haus.
- 13 bis 18 Uhr: Winter-Bar mit kleinem Thai-Buffer, auf dem Saurer Werk 2, BKW2, Giessereistrasse.
- 16 Uhr: Orchesterkonzert zum Jubiläum «111 Jahre Sinfonisches Orchester Arbon», Kulturzentrum Presswerk.
- 17 Uhr: Konzert für Alphorn, Trompete und Orgel Kath. Kirche St. Martin.

**Montag, 17. Februar**

- Jeden Montag «Stockfisch» in der Wirtschaft zum Bühlhof.

**Dienstag, 18. Februar**

- Jeden Dienstag «Stockfisch» in der Wirtschaft zum Bühlhof.
- 14 bis 16 Uhr: 4. Geburtstag «Café International», Feier mit Kaffee und Kuchen, Coop-Restaurant, Novaseta.
- 14 bis 17 Uhr: «Tanznachmittag», Restaurant Weiher, St. Gallerstr 53.
- 19 Uhr: Referat «Entwicklungsprojekt 3. Welt», TGA, Bildungszentrum.
- 20 Uhr: Vortrag «Hinfallen und Aufstehen», Elternforum, Aula Reben 25.

**Mittwoch, 19. Februar**

- Bis 26.2. Restaurant Themenwoche «Brasilien», Casa Giesserei AG, Giessereistrasse 12.
- 14.30 Uhr: Seniorennachmittag mit Seniorenchor, kath. Pfarreizentrum.

**Freitag, 21. Februar**

- 9 bis 11 Uhr: AHV-Kafi, Restaurant Michelas Ilge.
- 9 bis 11.30 Uhr: Freundinnen-Frühstück, Seelig, Hauptstrasse 4.
- 19.30 Uhr: «Stobete», Restaurant Weiher, St. Gallerstr 53.

### Horn

**Montag, 17. Februar**

- 19.30 bis 21.30 Uhr: Ökum. Erwachsenenbildung, «Bauer Ramser und die Eritreer», Kirchgemeindehaus, Tübacherstrasse 26.

**Dienstag, 18. Februar**

- 17 bis 18 Uhr: Bürgersprechstunde, Gemeindehaus.

**Donnerstag, 20. Februar**

- 14 bis 17 Uhr: Hornöchslball, MZH.

### Steinach

**Freitag, 14. Februar**

- 19 Uhr: Krimilesung von Silvia Göttschi, Freihandbibliothek Steinach.

## KIRCHGANG

### Arbon

**Evangelische Kirchgemeinde**

- Amtswoche: 17. bis 21. Februar: Pfr. H. Ratheiser, T: 071 440 35 45
- Freitag, 14. Februar 19 Uhr: «wine & dine» für Angemeldete, Pfr. H. Ratheiser, KG-Haus.
- Samstag, 15. Februar 9 Uhr: Chinderchile, UZ-Kirche.
- Sonntag, 16. Februar 9.30 Uhr: Gottesdienst, Kirche.
- Mittwoch, 19. Februar 12 Uhr: Mittagstisch, Anmeldung 071 440 35 45, KG-Haus.
- Donnerstag, 20. Februar 12 Uhr: Familiennachmittag, Anmeldung 071 446 25 09, KG-Haus.

**Katholische Kirchgemeinde**

- Samstag, 15. Februar 17.45 Uhr: Wortgottesdienst, Kirche.
- Sonntag, 16. Februar 10.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche.
- 11.45 Uhr: Santa Messa in ling. ital. 13 Uhr: Msza sw. po polsku, Kirche.

**Evangelische Freikirche Chrischona**

- Sonntag, 16. Februar 10 Uhr: Gottesdienst, Kinder- und Jugendprogramm von 1-16 Jahren.
- 19 Uhr: Jugend-Gottesdienst «GODI» Pentorama, Amriswil. [www.chrischona-arbon.ch](http://www.chrischona-arbon.ch)

**Christliches Zentrum Posthof**

- Sonntag, 16. Februar 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Hansjörg Forster, parall. Kindergottesdienste (0-12J.). [www.czp.ch](http://www.czp.ch)

**Christliche Gemeinde Arbon**

- Sonntag, 16. Februar 9.30 Uhr: Anbetung & Abendmahl. 11 Uhr: Predigt und Sonntagsschule.

**Christliche Gemeinde Maranatha**

- Sonntag, 16. Februar 10 Uhr: Gottesdienst. [www.gemeinde-maranatha.ch](http://www.gemeinde-maranatha.ch)

### Roggwil

**Evangelische Kirchgemeinde**

- Samstag, 15. Februar 9.30 Uhr: Kolibri-Morgen, Kirchgemeindehaus.
- Sonntag, 16. Februar 9.40 Uhr: Gottesdienst, Diakonin Sarah Fakhoury aus Romanshorn.

**Katholische Kirchgemeinde**

- Samstag, 15. Februar 19 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche.

### Steinach

**Katholische Kirchgemeinde**

- Samstag, 15. Februar 18 Uhr: Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern.
- Sonntag, 16. Februar 10 Uhr: Eucharistiefeier mit Krankensalbung.
- 19.30 Uhr: Eucharistiefeier in Tübach mit den FirmandInnen aus Steinach, Tübach, Berg-Freidorf.

**Evangelische Kirchgemeinde**

- Sonntag, 16. Februar 9.30 Uhr: Gottesdienst.

### Horn

**Evangelische Kirchgemeinde**

- Sonntag, 16. Februar 10 Uhr: Gottesdienst, Pfr. D. Brot aus Kreuzlingen.

**Katholische Kirchgemeinde**

- Samstag, 16. Februar 17.45 Uhr: Eucharistiefeier mit Joseph Devasia.

### Berg

**Katholische Kirchgemeinde**

- Sonntag, 16. Februar 10 Uhr: Kommunionfeier.

### Mittagstisch

Am Mittwoch, 19. Februar, um 12 Uhr findet im Evangelischen Kirchgemeindehaus Arbon der nächste Mittagstisch statt. Es wird um frühzeitige telefonische Anmeldung gebeten an Pfarrer Harald Ratheiser, Telefon 071 440 35 45. Die Kosten belaufen sich auf zehn Franken für Erwachsene, respektive fünf Franken für Kinder bis zwölf Jahre. Der Mittagstisch ist offen für jedermann und jedefrau. mitg.

### Konzert für Alphorn, Trompete und Orgel

Am Sonntag, 16. Februar, um 17 Uhr findet in der Kirche St. Martin ein

## Fasnachts-Revue



Roli Berner und Jürg Lengweiler (rechts) laden ein: An vier Abenden präsentieren sie ihre erste Fasnachts-Revue in der Lachschole Roggwil. Unter dem Motto «Gesichter isch besser» unterhalten sie das Publikum mit kabarettistischen Rückblicken auf das Zeitgeschehen. Die Vorstellungen finden an folgenden Daten statt: Freitag und Samstag, 21./22. Februar, 19.30 Uhr; Sonntag, 23. Februar, 11 Uhr; Samstag, 29. Februar, 19.30 Uhr mit anschließendem Shuttle an die «Hüüler»-Nacht in Arbon. Eintritt inklusive Weisswurst, Brezel und Apéro: 30 Franken. Vorverkauf bei Lula Arbon oder direkt unter Telefon 079 421 60 69.

Weitere Info-Fahrt von «felix. die zeitung.»

# Gottlieben – klein, aber fein

Erstmals führt eine Info-Fahrt «Blickpunkt Thurgau» am Donnerstag, 30. April, in die Region Kreuzlingen. Gottlieben ist die kleinste Gemeinde im Kanton, aber auch die feinste: die Lage am Seerhein, das Ortsbild, die Hüppen – ein Genuss! Am Nachmittag werden das einzigartige Seemuseum und das Stadthaus in Kreuzlingen besucht.

Mit Kaffee und Gipfeli im Hotel Krone direkt am Seerhein startet der Besuch in Gottlieben. Danach folgt der Einblick in die faszinierende Welt der Gottlieber Hüppen mit ihren exklusiven Leckerbissen. Nicht fehlen darf natürlich das Hüppen-Degustations-Bufferet. Auf einem gemütlichen Bummel durch Gottlieben stellt Gemeindepräsident Paul Keller danach seine oft bewunderte Gemeinde vor.

## Willkomm im Stadthaus

Nach dem Mittagessen im Hotel Krone steht eine Führung durch das Seemuseum in Kreuzlingen auf dem Programm. Die Gäste lernen das einzige Schifffahrts- und Fischereimuseum der Ostschweiz in den historischen Räumen des ehemaligen Kornhauses der Augustiner (gebaut 1680) kennen. Dazu gehören spannende Entdeckungen zur Geschichte und zur Gegenwart der Schifffahrt und der Fischerei auf dem Bodensee. Stadtpräsident Thomas Niederberger begrüsst die Oberthurgauer Gäste anschliessend



Die Schiffsanlegestelle von Gottlieben, der kleinsten Gemeinde im Thurgau.

im Stadthaus, wo er seine aufstrebende Grenzstadt vorstellt und einen Apéro offeriert. Schliesslich besteht die Möglichkeit zu einem individuellen Rundgang durch das Stadtzentrum, bevor der Bus in den Oberthurgau zurückfährt.

## Rasch anmelden

Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen beschränkt. Anmeldung bitte mit dem Talon unten.

Kosten: 66 Franken pro Person (inkl. Fahrt, Eintritte, Führungen, Hüppen-Degustation, Willkomm-Kaffee; ohne Mittagessen). Zur Bezahlung wird den Teilnehmern ein Einzahlungsschein zugestellt. Leitung und Information: Andrea Vonlanthen (071 446 70 02). red.



Himmlische Genüsse versprechen die berühmten Hüppen.

## Das Programm in Kürze

Start um 7.30 Uhr beim Bahnhof Arbon – 8.30 Uhr Willkommen in Gottlieben, Kaffee und Gipfeli im Hotel Krone – 09.30 Führung durch die Gottlieber Hüppen-Bäckerei – 11.15 Bummel durch Gottlieben mit Gemeindepräsident Paul Keller – 12.15 Mittagessen im Hotel Krone – 14.15 Führung durch das Seemuseum in Kreuzlingen – 16.15 Empfang im Stadthaus von Kreuzlingen durch Stadtpräsident Thomas Niederberger, Apéro – 17.30 Rückfahrt – zirka 18.15 Ankunft in Arbon.

**felix.**



DER WOCHE

Emma Blanke und Nathan Hubov



Toller Erfolg für zwei Arboner Musikschüler: Emma Blanke (Querflöte) und Nathan Hubov (Orgel) haben an einem Musikwettbewerb «Jugend musiziert» in Deutschland teilgenommen und den ersten Preis gewonnen. Die beiden jungen Musiker musizierten gemeinsam in der Kategorie «Orgel Plus» am Regionalwettbewerb in Sindelfingen und sind nun zum Landeswettbewerb zugelassen. «felix. der Woche» für Emma und Nathan, die sich getraut haben, ihre in Arbon erlernten Talente in die weite Welt hinaus zu tragen und auch Herzen in unserem Nachbarland zu berühren.

## Tickets zu gewinnen für Arboner Fasnacht

«felix. die zeitung.» verschenkt Tickets für die grossen drei Faschnachtsanlässe in Arbon:

- 5x2 Tickets für den Internationalen Faschnachtsumzug vom 1. März um 14 Uhr.
  - 5x2 Tickets für den Guggen-Event «Hüülernacht» vom 29. Februar im Seeparksaal
  - 3x2 Tickets für den «Lälleobig» vom 28. Februar ab 19 Uhr im Seeparksaal (mit Auftritt des Duos «Messer und Gabel»).
- Gewinnchancen hat, wer heute Freitag, 14. Februar, zwischen 13.30 und 13.45 Uhr, auf die «felix.»-Hotline 071 440 18 30 anruft. Viel Glück! red.

## Anmeldung zur Info-Fahrt vom 30. April

1. Person \_\_\_\_\_

2. Person \_\_\_\_\_

Rechnungs- \_\_\_\_\_

adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

«felix.die zeitung.», Rebhaldenstrasse 7, 9320 Arbon, E-Mail: felix@mediarbon.ch